



Josef Friedrich Landgraf zu Fürstenberg, k. k. Oberleutnant im Dragoner-Regiment Prinz Alexander von Hessen und bei Rhein Nr. 6, gibt in seinem und im Namen seiner Mutter Caroline Landgräfin Fürstenberg geb. Bussek, Nachricht von dem siebetrübenden Hinscheiden seines innig geliebten Vaters, beziehungsweise Gatten, des Hochgeborenen Herrn

Ernst Egon Landgrafen zu Fürstenberg

Ehrenritters des Sonnenreinen Malteser-Ordens und Reichstags-Abgeordneten, Besitzer der Herrschaft Kunewald

welcher Sonntag den 24. März um 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Mittags nach langem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 74. Lebensjahr ruhig und sanft im Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verbliebenen wird am 26. d. M., um 3 Uhr Nachmittags im Trauerhause: I. Grünangergasse 4, in aller Stille eingesegnet und sodann nach Kunewald in Mähren überführt und daselbst am Donnerstag den 28. d. M. um 3 Uhr beerdigt.

Die heiligen Seelenmessen werden am 29. in den Patronats-Kirchen, und Samstag den 30. d. M. in der Metropolitankirche zu St. Stephan in Wien um 10 und 11 Uhr gelesen.

Wien, den 24. März 1889.

